

Studienberatung



Informationen zum Bachelorstudiengang  
Sprach- und Textwissenschaften  
(B.A.)

Stand: Februar 2012 (Änderungen vorbehalten)

Im wissenschaftlichen Bachelorstudiengang „Sprach- und Textwissenschaften“ erwerben Sie gründliche Kenntnisse sowie methodische und praktische Fertigkeiten in mehreren Fachgebieten und Arbeitsfeldern zu diesem Themenbereich, die in fünf Modulgruppen organisiert sind.

Nach bestandener Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Arts (B.A.)“ verliehen.

Die Studienzeit beträgt sechs Semester (Regelstudienzeit, wie die Förderungshöchstdauer nach BAföG). Die Aufnahme des Bachelorstudiengangs „Sprach- und Textwissenschaften“ ist zum Winter- wie zum Sommersemester möglich.

### **Gliederung des Bachelorstudiums**

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert, denen Leistungspunkte zugeordnet sind. Module sind inhaltlich verwandte Gruppen von Veranstaltungen. Es werden mehrere Arten von Modulen unterschieden: Inhaltlich gesehen wählen Sie neben einem Grundmodul Spezialisierungs- und Profilierungsmodule, Transfer- und Kontextmodule, Sprachmodule sowie Performanzmodule. Formal gesehen ist zudem die Unterscheidung zwischen Basis- und Prüfungsmodulen wichtig: In den Basismodulen werden grundlegende Kenntnisse vermittelt. Sie müssen in der Regel vor den die Kenntnisse vertiefenden Prüfungsmodulen abgelegt werden. Die Noten, die in den Prüfungsmodulen erworben werden, gehen in die Endnote ein, die in den Basismodulen erbrachten Leistungen dagegen sind für die Endnote irrelevant.

Der Höchstumfang der Lehrveranstaltungen beträgt 76 Semesterwochenstunden (SWS)<sup>1</sup>, die 156 Leistungspunkten entsprechen. Hinzu kommen zwölf Leistungspunkte für die Bachelorarbeit und zwölf Leistungspunkte für das obligatorische Praktikum.

### **Studieninhalte**

Der Studiengang setzt sich aus fünf Modulgruppen sowie der Bachelorarbeit zusammen.

Die Modulgruppen setzen sich wie folgt zusammen:

#### 1. Modulgruppe A: Grundmodul „Text und Sprache“ (Basismodul)

Es werden die inhaltlichen, historischen, theoretischen und methodischen Grundlagen für das Verständnis von Sprache und Sprachen sowie von literarischen und alltagssprachlichen Texten vermittelt. In der integrativen Ringvorlesung werden spezielle Gegenstandsbereiche einzelner am Studiengang beteiligter Disziplinen skizziert und ihre Vernetzungen untereinander aufgezeigt. Das Grundmodul ist ein Basismodul.

#### 2. Modulgruppe B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule

In dieser Modulgruppe erwerben Sie vertiefte sprach- und literaturwissenschaftliche oder medien- und kulturwissenschaftliche Kenntnisse. Sie wählen vier Module aus zwei Fächern, in jedem Fach ein Basis- und ein Prüfungsmodul.

Zur Wahl stehen:

Deutsche Sprachwissenschaft  
Ältere deutsche Literatur  
Neuere deutsche Literatur  
Englische Sprachwissenschaft  
Englische/Amerikanische Literatur  
Französische Sprachwissenschaft  
Französische Literatur und Kultur  
Italienische Sprachwissenschaft  
Italienische Literatur und Kultur  
Medienwissenschaft: Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung

---

<sup>1</sup> Semesterwochenstunde (SWS) bezeichnet eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.

Medienwissenschaft: Medienlinguistik  
Polnische Literatur und Kultur  
Russische Literatur und Kultur  
Spanische Sprachwissenschaft  
Spanische Literatur und Kultur  
Tschechische Literatur und Kultur  
Tschechische Sprachwissenschaft

3. Modulgruppe C: Transfer- und Kontextmodule

Sie erhalten in den Transfer- und Kontextmodulen die Gelegenheit, über die sprach- und literaturwissenschaftlich ausgerichteten Textwissenschaften hinaus Nachbarwissenschaften kennen zu lernen, die ebenfalls sprach-, text- und zeichenbezogen sind. Sie wählen drei Transfer- und Kontextmodule als Basismodule.

4. Modulgruppe D: Sprachmodule

Es sind mindestens zwei zweisemestrige Module im Umfang von 20 Leistungspunkten zu absolvieren. Ein Modul ist Prüfungsmodul.

Zur Auswahl stehen: Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch und Tschechisch.

5. Modulgruppe E: Performanzmodule und Praktikum

Die Performanzmodule beinhalten sprach- und textbezogenes Anwendungswissen: Produzieren, Präsentieren und Referieren von mündlichen und schriftlichen Texten; Anleitung anderer zur Textproduktion, Moderieren kommunikativer Situationen; Verarbeitung textlichen Materials. Sie belegen beide Basis- und zwei der drei Prüfungsmodule.

Außerdem absolvieren Sie ein oder mehrere Praktika im Umfang von mindestens zwei Monaten mit Praktikumsbericht gemäß den Praktikumsrichtlinien im In- oder Ausland.

**Berufsfelder**

Ein festes Berufsbild steht diesem Studiengang nicht gegenüber. Grundsätzlich bereitet er auf alle Berufe vor, bei denen das Lesen, Schreiben und Vermitteln von Texten eine substanzielle Rolle spielt. Etwa textbezogene Tätigkeiten in der Gesellschaft (Verbände usw.), im Staat (Ämter, Ministerien usw.), in den Kirchen, in der Wirtschaft (Firmen, Buch- und Zeitungsverlage, Medien aller Art, insbesondere auch Online-Unternehmen), im kulturellen Bereich (Theater, Film usw.) sowie freiberufliche Tätigkeiten (z.B. Sachbuchautor): z.B. in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, innere und äußere Kommunikation, Dokumentation, Erwachsenenbildung, Fortbildungsmaßnahmen. Dieses Ausbildungsziel verlangt von Ihnen nicht erst im Beruf, sondern bereits während der Studienplanung und im Studienverlauf Selbständigkeit, Zielstrebigkeit, Flexibilität und Engagement. Für den erfolgreichen Eintritt in den konkreten Beruf spielen zudem häufig Erfahrungen aus Praktika und der Faktor „Persönlichkeit“ eine wichtige Rolle.

**Zulassungsvoraussetzung**

Allgemeine Hochschulreife entsprechend den Vorschriften über die Zulassung zum Studium an einer bayerischen Universität in der jeweils geltenden Fassung.

Ein Praktikum vor Studienbeginn ist nicht obligatorisch.

**Zulassung/  
Immatrikulation**

Zurzeit ist der Bachelorstudiengang „Sprach- und Textwissenschaften“ nicht zulassungsbeschränkt. Sie können sich ohne vorherige Bewerbung innerhalb der für jedes Semester festgesetzten Immatrikulationsfrist einschreiben.

**Aktuelle** Informationen zu Zulassung, Bewerbung, Einschreibung und den anfallenden Studiengebühren finden Sie unter:

[www.uni-passau.de/studienstart.html](http://www.uni-passau.de/studienstart.html).

Auskunft erteilt das [Studierendensekretariat](#) der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1131, 1132, 1133, das für alle Fragen der Zulassung zuständig ist.

#### **Fremdsprachenkenntnisse**

Es bestehen keine Zulassungsvoraussetzungen in Bezug auf bestimmte Sprachkenntnisse. Für das Studium der Sprachen im Rahmen der Modulgruppe D gilt: Abgesehen von Englisch kann jede der zur Wahl stehenden Fremdsprachen ohne Vorkenntnisse begonnen werden.

#### **Einstufungstest (Sprachtest)**

Soweit Sie Vorkenntnisse in der gewählten Fremdsprache der Modulgruppe D haben, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine den Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die sprachpraktischen Übungen.

Gibt es für eine Sprache keinen Einstufungstest in schriftlicher Form, sollten Sie, falls Sie sprachliche Vorkenntnisse haben, die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einem Lektor bzw. einer Lektorin der entsprechenden Sprache klären.

Die Termine für die Sprachtests stehen in der Regel zur Immatrikulationszeit fest ([www.sprachenzentrum.uni-passau.de/282.html](http://www.sprachenzentrum.uni-passau.de/282.html)).

#### **Orientierungswoche (O-Woche)**

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine von der Fachschaft der Philosophischen Fakultät organisierte O-Woche statt, in der Sie u.a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung erhalten sowie Bibliotheks- und Uniführungen angeboten werden. Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen ([www.phil.uni-passau.de/fakultaet/fachschaft/o-woche.html](http://www.phil.uni-passau.de/fakultaet/fachschaft/o-woche.html)).

#### **Studien- und Prüfungs- ordnung**

Die für Sie wesentlichen Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung wurden in diesem Informationsblatt verarbeitet (Änderungen vorbehalten). Sie finden die „Studien- u. Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Sprach- und Textwissenschaften an der Universität Passau vom 13. August 2007“ in der jeweils gültigen Fassung unter:

[www.uni-passau.de/studien\\_und\\_pruefungsordnungen.html](http://www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen.html).

#### **Studienpläne und Modulkatalog**

Der Studiengang „Sprach- und Textwissenschaften“ erfordert ein gewisses Maß an individueller Studienplanung. Bei der Wahl der geeigneten Module und ihrer Planung unterstützt Sie der Modulkatalog (s. ebenfalls unter [www.uni-passau.de/studien\\_und\\_pruefungsordnungen.html](http://www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen.html)). Der jeweils individuell unterschiedliche Studienverlauf wird durch das „Leistungspunktekonto“ dokumentiert, das für Sie zu Beginn des Studiums von der Prüfungskommission eingerichtet wird. Auf Anfrage erhalten Sie Auskunft über den Stand Ihrer Leistungspunkte.

Das Vorlesungsverzeichnis, das alle an der Universität Passau in einem Semester angebotenen Lehrveranstaltungen enthält, finden Sie unter: [www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis.html](http://www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis.html).

#### **Studienleistungen und Prüfungen**

Die Studien- und Prüfungsleistungen erbringen Sie studienbegleitend während oder am Ende des Semesters, in dem die jeweilige Lehrveranstaltung besucht wird, in Form von Klausuren, Kolloquien, Referaten, Berichten, Hausarbeiten oder ähnlichen Leistungen. Sie schließen jede Lehrveranstaltung mit einem Leistungsnachweis ab, für den Sie eine Note und eine festgelegte Anzahl von Leistungspunkten erhalten. Nur die Noten, die Sie in den Prüfungsmodulen erwerben, sind für die Endnote relevant.

Das Bestehen der Prüfungsmodule in den Modulgruppen B, D und E sowie die erfolgreiche Abfassung der Bachelorarbeit führen zur Erlangung des

B.A.-Grades. Alle Prüfungsleistungen sollen bis zum Ende des sechsten Semesters erbracht werden. Haben Sie aus Gründen, die zu vertreten sind, sämtliche für den Erwerb des Bachelorgrades notwendigen Prüfungsleistungen nicht bis spätestens zum Ende des achten Semesters erfolgreich abgelegt, gelten die bis dahin noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen als erstmals nicht bestanden.

### **Zulassung zu einem Prüfungsmodul**

Die Anmeldung zum ersten Prüfungsmodul einer Modulgruppe gilt gleichzeitig als Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung in dieser Modulgruppe. Sie müssen sie schriftlich oder auch in elektronischer Form beim Vorsitzenden bzw. bei der Vorsitzenden der Prüfungskommission vornehmen.

Voraussetzungen für die Zulassung ist der Nachweis der Immatrikulation im Bachelorstudiengang „Sprach- und Textwissenschaften“ an der Universität Passau. (Auch darf dieselbe oder eine gleichartige Prüfung noch nicht endgültig nicht bestanden sein.)

### **Bachelorarbeit**

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit drei Monate, Umfang bis ca. 50 Seiten) muss in der Modulgruppe B geschrieben werden und zwar erst nach dem Besuch der entsprechenden Module und dem Erwerb von mindestens 105 Leistungspunkten insgesamt. Für eine bestandene Bachelorarbeit werden zwölf Leistungspunkte vergeben.

### **Bestehen der Prüfung**

Die Prüfung ist bestanden, wenn jedes der gewählten Prüfungsmodul und die Bachelorarbeit mit mindestens 4,0 benotet wurden. Außerdem müssen Sie die zu den gewählten Prüfungsmodulen gehörigen Basismodule sowie das Grundmodul ‚Text und Sprache‘, die ausgewählten Transfer- und Kontextmodule, das Praktikum und die Sprachmodule, die nicht als Prüfungsmodul gewählt wurden, erfolgreich absolviert und mindestens 180 Leistungspunkte erzielt haben.

### **Zusatzqualifikationen**

Auf Antrag kann die Prüfungskommission Ihnen gestatten, neben den vorgeschriebenen Prüfungsleistungen in weiteren Prüfungsmodulen und weiteren Fremdsprachen Leistungen zu erbringen. Über die erreichten Noten wird ein gesondertes Zeugnis ausgestellt. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.

### **Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen**

Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen in verwandten Studiengängen können auf Antrag anerkannt werden, soweit ein gleichwertiges Studium nachgewiesen wird. Anträge richten Sie bitte schriftlich unter Beifügung der entsprechenden Unterlagen an Frau Steudl, Prüfungssekretariat 2, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1197. Eine formale Anerkennung kann jedoch nur erfolgen, wenn Sie bereits an der Universität Passau immatrikuliert sind. Sollten Sie inhaltliche Fragen vorab klären müssen, wenden Sie sich bitte direkt an den betroffenen Fachvertreter.

Die Anerkennung von Leistungen im Bereich Sprachen erfolgt durch das Sprachenzentrum, Herrn Ltd. Akad. Dir. Axel Polleti, Innstraße 40, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1700.

### **Studienberatung / Studieninfotag**

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau  
Tel. 0851 509-1150, 1151, 1152, 1153  
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr  
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung  
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr  
E-Mail: [studienberatung@uni-passau.de](mailto:studienberatung@uni-passau.de)  
[www.uni-passau.de/studienberatung.html](http://www.uni-passau.de/studienberatung.html).

Außerdem führen wir im Frühjahr eines jeden Jahres einen Studieninfotag durch: [www.uni-passau.de/studieninfotage.html](http://www.uni-passau.de/studieninfotage.html).

<b>Fachstudienberatung</b>	Spezielle Fragen beantwortet die Fachstudienberatung, die von den jeweiligen Hochschullehrern und -lehrerinnen die am Studiengang beteiligt sind, durchgeführt wird.
<b>Auslandsstudium bzw. Auslandsaufenthalt</b>	<p>Zuständig ist das</p> <p style="padding-left: 40px;">Akademische Auslandsamt/International Office Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1160, 1161, 1162, 1163, 1165 <a href="http://www.uni-passau.de/auslandsamt.html">www.uni-passau.de/auslandsamt.html</a>.</p> <p>Informationen erhalten Sie auch bei den Auslandstutoren und Auslandstutorinnen (<a href="http://www.phil.uni-passau.de/angebote-von-studierenden.html">www.phil.uni-passau.de/angebote-von-studierenden.html</a>).</p>
<b>Praktikum</b>	<p>Die Suche nach einem Praktikumsplatz, Vereinbarung der Praktikumsfähigkeit und Abklärung des Praktikumsablaufs liegen ebenfalls in Ihrer Verantwortung.</p> <p>Das Praktikum bzw. die Praktika verfolgen zum einen das Ziel, noch während des Studiums berufspraktische Erfahrungen in einem ausgewählten Tätigkeitsbereich zu vermitteln. Zum anderen eröffnen sie Ihnen die Möglichkeit, die im Studium erworbenen Qualifikationen in die Praxis umzusetzen, die Eignung für einen Tätigkeitsbereich zu erproben und sich künftigen potentiellen Arbeitgebern zu empfehlen.</p> <p>Weitere Informationen zum Praktikum sind zu finden unter: <a href="http://www.phil.uni-passau.de/studium/praktika.html">www.phil.uni-passau.de/studium/praktika.html</a>.</p>
<b>Career Service</b>	<p>Der Career Service ist eine zentrale Schnittstelle der Universität zwischen Studierenden, Institutionen und Unternehmen. Studierende aller Fakultäten und Studiengänge können sich dort über Möglichkeiten für Praktika, Werkstudententätigkeit, Aushilfstätigkeiten oder den Berufseinstieg im In- und Ausland informieren. Weiterhin können Sie zur Finanzierung eines Auslandspraktikums einen Antrag auf ein Stipendium im Rahmen von ERASMUS-Praktikum oder DAAD-Kurzstipendien stellen. Umfangreiche Informationen, Bescheinigungen, Praktikumsempfehlungen, Anträge auf Stipendien finden Sie online auf der Webseite hinterlegt.</p> <p>Wenn Sie sich über Berufe und Unternehmen informieren wollen, besuchen Sie doch unsere informativen Vortragsreihen „Berufe im Profil“ und „Career Talk“, in deren Rahmen spezifische Berufsfelder bzw. Unternehmen vorgestellt werden. Auch die jährliche Campus Messe „Campus meets Company“ bietet Ihnen eine Fülle von Informationen zu Berufseinstieg und Karriereentwicklung.</p> <p>Weiterführende Informationen und Terminübersichten über die Veranstaltungen erhalten Sie in der Semesterbroschüre, die jeweils zu Semesteranfang erscheint.</p> <p style="padding-left: 40px;">Career Service, Innstraße 41, D-94032 Passau Telefon: +49(0)851 509-1016, Telefax: +49(0)851 509-1014 E-Mail: <a href="mailto:career@uni-passau.de">career@uni-passau.de</a> <a href="http://www.uni-passau.de/careerservice.html">www.uni-passau.de/careerservice.html</a></p> <p style="padding-left: 40px;"><b>Anmeldung und telefonische Terminvereinbarung (vormittags) bei</b> Doris Besold, Innstraße 41, Zimmer 009, D-94032 Passau Telefon: +49(0)851 509-1012 E-Mail: <a href="mailto:Doris.Besold@uni-passau.de">Doris.Besold@uni-passau.de</a>.</p>
<b>Zentrum für Schlüsselqualifikationen (ZfS)</b>	Rhetorik, Konfliktmanagement, Teamwork – am Zentrum für Schlüsselqualifikationen erwerben Sie diese fächerübergreifenden Soft Skills, die neben Ihrem Fachwissen die wichtigste Grundlage für eine erfolgreiche Karriere sind. In den Bereichen Sozialkompetenz, Selbstkompetenz, Interkulturelle

Kompetenz und Methodenkompetenz bietet die Einrichtung jedes Semester über 100 verschiedene Seminare und PC-Kurse mit rund 3.500 Kursplätzen an.

Das ZfS finanziert seine Veranstaltungen überwiegend aus Studienbeiträgen. So fallen für Sie als Studierende keine weiteren Seminargebühren an. Die Kurse finden meist als Blockseminare am Wochenende statt. In kleinen Gruppen trainieren Sie zusammen mit erfahrenen Dozenten Schlüsselkompetenzen, die Sie optimal auf die Herausforderungen Ihres Studiums und des späteren Berufsalltags vorbereiten.

Zu finden sind die zahlreichen Seminare und PC-Kurse in der ZfS-Broschüre, online auf der Homepage sowie unter Stud.IP. Dort findet auch das Anmeldeverfahren statt.

Weitere Informationen zum Kursangebot und den Modalitäten der Anmeldung erhalten Sie unter [www.zfs.uni-passau.de](http://www.zfs.uni-passau.de).

**Zentrum für Schlüsselqualifikationen**

Institutsgebäude (IG), Raum 305, Gottfried-Schäffer Str. 20,  
94032 Passau

Ansprechpartnerin: Julianna Galambos

Telefon: +49 (0) 851 509-1428, Telefax: +49 (0) 851 509-1435

E-Mail: [zfs@uni-passau.de](mailto:zfs@uni-passau.de).

## Modulgruppe A: Grundmodul „Text und Sprache“

Es sind alle Veranstaltungen zu absolvieren.

Grundmodul „Text und Sprache“	Semesterwochenstunden* SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Integrative Ringvorlesung „Text“-Wissen	2	5
V Historische Grundlagen von Sprache und Text/Ältere Literatur	1	5
V Einführung in die Mediensemiotik	2	5
Einführung in die Sprachwissenschaft		
a) GK I Einführung in die Sprachwissenschaft: Gegenwartssprache	2	3
b) GK II Einführung in die Sprachwissenschaft: Sprachgeschichte	1	2
<b>Gesamt: 1 Modul</b>	<b>8</b>	<b>20</b>

## Modulgruppe B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule

Sie müssen vier Module aus zwei Fächern wählen; jedes Fach besteht aus einem Basis- und einem Prüfungsmodul. Das Grundmodul „Text und Sprache“ soll vor Modulgruppe B absolviert werden. Vor dem Prüfungsmodul ist das jeweilige Basismodul zu absolvieren.

Basismodul Deutsche Sprachwissenschaft (nach den beiden Grundkursen „Einführung in die Sprachwissenschaft“)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Deutsche Sprachwissenschaft	2	5
PS Deutsche Sprachwissenschaft	2	5
V/PS Deutsche Sprachwissenschaft	2	5
	<b>6</b>	<b>15</b>

Prüfungsmodul Deutsche Sprachwissenschaft (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
PS Deutsche Sprachwissenschaft	2	5
HS Deutsche Sprachwissenschaft	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Ältere deutsche Literatur</b> (nach der Vorlesung „Historische Grundlagen von Sprache und Text/Ältere Literatur“)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die Ältere deutsche Literaturwissenschaft (vor oder spätestens gleichzeitig mit dem Proseminar und der Vorlesung)	2	5
PS Ältere deutsche Literatur	2	5
V Ältere deutsche Literatur	2	5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Ältere deutsche Literatur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
PS/V/WÜ/KO Ältere deutsche Literatur	2	5/5/5/5
HS Ältere deutsche Literatur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Neuere deutsche Literatur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die Literaturwissenschaft (V Einführung in die Literaturwissenschaft + WÜ Methodenkompetenz) (Der Vorlesungsteil des Grundkurses ist vor allen anderen Veranstaltungen zu absolvieren.)	4	5
PS Textinterpretation	2	5
V Literaturgeschichtlicher Überblick	2	5
	<b>8</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Neuere deutsche Literatur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Neuere deutsche Literatur oder Diskursgeschichte	2	5
HS Neuere deutsche Literatur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>12</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Englische Sprachwissenschaft</b> (Sprachniveau der FFA Aufbaustufe 1 in Englisch wird vorausgesetzt)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik	2	5
PS Englische Sprachwissenschaft	2	5
V/PS/WÜ Englische Sprachwissenschaft	2	5/5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Englische Sprachwissenschaft</b> (Sprachniveau der FFA Aufbaustufe 1 in Englisch wird vorausgesetzt)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS/WÜ Englische Sprache und Kultur	2	5/5/5
HS Englische Sprache und Kultur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Englische/Amerikanische Literatur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft	2	5
PS Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft	2	5
V/PS/WÜ Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft	2	5/5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Englische/Amerikanische Literatur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS/WÜ Englische/Amerikanische Literatur	2	5/5/5
HS Englische/Amerikanische Literatur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Französische Sprachwissenschaft</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die französische Sprachwissenschaft	2	5
PS Französische Sprachwissenschaft	2	5
V/WÜ Französische Sprachwissenschaft	2	5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Französische Sprachwissenschaft (nach dem Basismodul)</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/WÜ Französische Sprachwissenschaft	2	5/5
HS Französische Sprachwissenschaft	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Französische Literatur und Kultur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	2	5
PS Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft	2	5
V/PS Französische Literatur und Kultur	2	5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Französische Literatur und Kultur (nach dem Basismodul)</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS Französische Literatur und Kultur	2	5/5
/HS Französische Literatur und Kultur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Italienische Sprachwissenschaft</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die italienische Sprachwissenschaft	2	5
PS Italienische Sprachwissenschaft	2	5
V/WÜ Italienische Sprachwissenschaft	2	5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Italienische Sprachwissenschaft</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/WÜ Italienische Sprachwissenschaft	2	5/5
HS Italienische Sprachwissenschaft	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Italienische Literatur und Kultur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die italienische Literaturwissenschaft	2	5
PS Italienische Literaturwissenschaft	2	5
V/PS Italienische Literaturwissenschaft	2	5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Italienische Literatur und Kultur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS Italienische Literatur und Kultur	2	5/5
HS Italienische Literatur und Kultur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Medienwissenschaft: Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung</b> (nach V Einführung in die Mediensemiotik)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Einführung in die Filmanalyse	2	5
V Mediengeschichte	2	5
PS Medienanalyse	2	5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Medienwissenschaft: Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/WÜ/KO Medientheorie oder Medienwissenschaft	2	5/5/5
HS Medienwissenschaft	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Medienwissenschaft: Medienlinguistik</b> (nach GK I Einführung in die Sprachwissenschaft: Gegenwartssprache)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Angewandte Sprachwissenschaft	2	5
PS Angewandte Sprachwissenschaft	2	5
PS Medienlinguistik	2	5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Medienwissenschaft: Medienlinguistik</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
PS Medienlinguistik	2	5/5/5
HS Medienlinguistik	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Polnische Literatur und Kultur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die Literaturwissenschaft für Ost-Mitteleuropa	2	5
PS Literaturwissenschaft	2	5
V Literaturwissenschaft	2	5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Polnische Literatur und Kultur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS Polnische Literatur und Kultur	2	5/5
HS Polnische Literatur und Kultur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Russische Literatur und Kultur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die Literaturwissenschaft für Ost-Mitteleuropa	2	5
PS Literaturwissenschaft	2	5
V Literaturwissenschaft	2	5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Russische Literatur und Kultur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS Russische Literatur und Kultur	2	5/5
HS Russische Literatur und Kultur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Spanische Sprachwissenschaft</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	2	5
PS Spanische Sprachwissenschaft	2	5
V/WÜ Spanische Sprachwissenschaft	2	5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Spanische Sprachwissenschaft</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/WÜ Spanische Sprachwissenschaft	2	5/5
HS Spanische Sprachwissenschaft	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Spanische Literatur und Kultur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	2	5
PS Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft	2	5
V/PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	2	5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Spanische Literatur und Kultur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	2	5/5
V/PS/HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Tschechische Literatur und Kultur</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die Literaturwissenschaft für Ost-Mitteleuropa	2	5
PS Literaturwissenschaft	2	5
V Literaturwissenschaft	2	5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Tschechische Literatur und Kultur</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/PS Tschechische Literatur und Kultur	2	5/5
V/PS/HS Tschechische Literatur und Kultur	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

<b>Basismodul Tschechische Sprachwissenschaft</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in die slawische Sprachwissenschaft	2	5
PS Slawische Sprachwissenschaft	2	5
V/WÜ Slawische Sprachwissenschaft	2	5/5
	<b>6</b>	<b>15</b>

<b>Prüfungsmodul Tschechische Sprachwissenschaft</b> (nach dem Basismodul)	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Tschechische Sprachwissenschaft	2	5
HS Tschechische Sprachwissenschaft	2	10
	<b>4</b>	<b>15</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
-------------------------	-----------	-----------

## Modulgruppe C: Transfer- und Kontextmodule

Die Modulgruppe setzt sich aus sieben Modulen zusammen, von denen zwei als Basismodule gewählt werden müssen.

<b>Analyse historischer Texte und Quellen</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas	2	5
PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Analyse juristischer und rechtsphilosophischer Texte</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Zivilrecht oder GK Strafrecht oder GK Öffentliches Recht	4	5
V Rechtsphilosophie oder VL Methodenlehre der Rechtswissenschaft	2	5
	<b>6</b>	<b>10</b>

<b>Analyse pädagogischer Texte</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Die Lehrbarkeit der Welt: Bildung und Didaktik	2	5
PS Lesbarkeit der Welt: Erziehung und Hermeneutik	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Analyse politisch-theoretischer Texte</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
PS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Analyse religiöser und theologischer Texte</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Theologische Hermeneutik	2	5
PS Quellenlektüre	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Kunstgeschichte</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
GK Einführung in das Studium der Kunstgeschichte	2	5
V Europäische Kunstgeschichte und/oder Bildkritik	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Sprachphilosophie und Hermeneutik</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V Sprachphilosophie und Hermeneutik	2	5
PS/WÜ/KO Quellenlektüre	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Gesamt: 2 Module</b>	<b>8-10</b>	<b>20</b>
-------------------------	-------------	-----------

## Modulgruppe D: Sprachmodule

Sie müssen mindestens 20 Leistungspunkte, verteilt auf mindestens zwei zweisemestrige Module und maximal zwei Sprachen, erwerben. Die Sprachkurse wählen Sie gemäß Ihren (durch Einstufungstest oder Zertifikat festgestellten) Vorkenntnissen. Ist eines der Fächer aus der Modulgruppe B eine fremdsprachliche Literatur- oder Sprachwissenschaft, dann ist diese Sprache als eine der Sprachen zu belegen.

### Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch und Tschechisch.

Bei Wahl einer Fremdsprache ist ab der FFA Aufbaustufe die Fachsprache Kulturwissenschaft zu wählen. Eine zweite Fremdsprache können Sie ab der FFA Aufbaustufe als Wirtschaftsfremdsprache oder als Fachsprache Kulturwissenschaft wählen.

### Englisch

Modul		Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
Niveau 3	FFA Aufbaustufe 1	4	5
	FFA Aufbaustufe 2	4	5
Niveau 4	FFA Hauptstufe 1.1	2	5
	FFA Hauptstufe 1.2	2	5
Niveau 5	FFA Hauptstufe 2.1	2	5
	FFA Hauptstufe 2.2	2	5

FFA: Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

## Andere Sprachen

Modul		Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
Niveau 1	Grundstufe 1.1	4	5
	Grundstufe 1.2	4	5
Niveau 2	Grundstufe 2.1	4	5
	Grundstufe 2.2	4	5
Niveau 3	FFA Aufbaustufe 1	4	5
	FFA Aufbaustufe 2	4	5
Niveau 4	FFA Hauptstufe 1.1	2	5
	FFA Hauptstufe 1.2	2	5
Niveau 5	FFA Hauptstufe 2.1	2	5
	FFA Hauptstufe 2.2	2	5
<b>Gesamt: mindestens 2 Module</b>		<b>8 - 16</b>	<b>20</b>

Sie müssen jedes Niveau vollständig absolvieren. Prüfungsmodul ist das höchste erreichte Niveau. Sollten Sie in zwei Fremdsprachen die gleiche höchste Niveaustufe erreichen, so dürfen Sie das Prüfungsmodul unter diesen beiden Fremdsprachen frei wählen.

## Modulgruppe E: Performanzmodule und Praktikum

Die zwei Basis- und zwei der drei Prüfungsmodule sind zu wählen. Die Basismodule sind vor den jeweiligen Prüfungsmodulen zu absolvieren.

<b>Basismodul Wissenschaftliche Texte rezipieren, produzieren und präsentieren</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
WÜ Übung zum wissenschaftlichen Schreiben	2	5
WÜ Übung zum wissenschaftlichen Reden	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Prüfungsmodul Besondere Formen mündlichen Sprachgebrauchs in professionellen Kontexten</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
WÜ Diskutieren und Moderieren	2	5
WÜ Präsentieren	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Prüfungsmodul Textproduktion</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
WÜ Textproduktion I	2	5
WÜ Textproduktion II	2	5
	<b>4</b>	<b>10</b>

<b>Basismodul Informatik</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V und WÜ Propädeutikum Informatik	5	6
	<b>5</b>	<b>6</b>

<b>Prüfungsmodul Informatik</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V und WÜ Grundlagen von Informationssystemen	5	7
Praktikum Grundlagen von Informationssystemen	2	3
	<b>7</b>	<b>10</b>

<b>Praktikum</b>	Semesterwochenstunden* (SWS)	Leistungspunkte (LP)
Ein Praktikum oder mehrere Praktika entsprechend den Praktikumsrichtlinien im Gesamtumfang von mindestens zwei Monaten ist / sind zu absolvieren.		12
		<b>12</b>

<b>Gesamt: 4 Module</b>	<b>17 - 20</b>	<b>36</b>
<b>Praktikum</b>		<b>12</b>

Abkürzungen: V = Vorlesung  
 GK = Grundkurs  
 PS = Proseminar  
 WÜ = Wissenschaftliche Übung  
 KO = Kolloquium  
 HS = Hauptseminar

\* Semesterwochenstunde (SWS) bezeichnet eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.